

610871-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Werbe- und Marketingdienstleistungen – Betreuung und Beratung der Suchmaschinenoptimierung (SEO) mit KI-Expertise

OJ S 179/2025 18/09/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: AOK-Bundesverband eGbR - Arbeitsgemeinschaft von Körperschaften des öffentlichen Rechts

E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Betreuung und Beratung der Suchmaschinenoptimierung (SEO) mit KI-Expertise

Beschreibung: Gegenstand der zu erbringenden Leistungen ist die Suchmaschinenoptimierung der bundesweiten Webangebote der AOK-Gemeinschaft mit folgender Zielsetzung: - Die Sichtbarkeit und Auffindbarkeit der AOK-Websites in organischen Suchergebnissen zu steigern und in die relevanten Large Language Models (im Weiteren: LLMs), die im Rahmen der Zusammenarbeit noch zu bestimmen sind, sowie die Auffindbarkeit in der Google AIO (AI Overview) verstärkt zu werden. - Eine plattformübergreifende SEO-Strategie für die AOK-Onlinewelt kontinuierlich weiterzuentwickeln, besonders im Hinblick auf die Entwicklung von LLMs und KI in Bezug auf Webseitensichtbarkeit. - Die Maßnahmen fortlaufend zu überwachen und den Erfolg zu messen. Der Fokus liegt auf der mobilen Suche, während die Desktop-Suche ebenfalls berücksichtigt wird. Alle Maßnahmen orientieren sich am aktuellen Stand der Technik.

Kennung des Verfahrens: 85d3427f-6378-462c-9904-ca7f122004ee

Interne Kennung: 2025-08-21-BV-DRA

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79340000 Werbe- und Marketingdienstleistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 840 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 008 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YDK5711#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Betreuung und Beratung der Suchmaschinenoptimierung (SEO) mit KI-Expertise

Beschreibung: Der Auftragnehmer übernimmt die kontinuierliche SEO-Betreuung der folgenden, bundesweiten AOK-Online-Portale, die im Folgenden auch als "Portale" oder "Fachportale" bezeichnet werden: - Versichertenportal (aok.de/pk/): Zielgruppe: aktuelle und potenzielle AOK-Versicherte - AOK-Gesundheitsmagazin (aok.de/pk/magazin): Emotionale Ansprache mit Gesundheitsinhalten in diversen Content-Formaten - Fachportal für Arbeitgeber (aok.de/fk/): Informationsangebot zur Sozialversicherung und zur betrieblichen Gesundheitsförderung - Fachportal für Leistungserbringer (aok.de/gp/): Zielgruppe: Vertragspartner im Gesundheitswesen - Karriereportal (aok.de/ag): Darstellung der AOK als Arbeitgeber mit Stellenangeboten und Employer Branding - Presse- und Politikportal (aok.de/pp): Informationen für Fachjournalisten, politische Entscheidungsträger und Medienvertreter
Zusätzlich zur regulären SEO-Betreuung erbringt der Auftragnehmer beratende Leistungen für Sonderformate und zeitliche begrenzte Online-Projekte. Diese Beratungsleistungen sind anlassbezogen und umfassen: - Strategische SEO-Begleitung zu Weiterentwicklungsprojekten der aok.de - SEO-Optimierung von zielgruppenspezifischen AOK-Services wie Navigatoren oder Online Coaches - Beratung zur inhaltlichen und technischen Regionalisierung insbesondere in der Regio-Rubrik des Gesundheitsmagazins sowie auf regionalen Landingpages - Prüfung und Umsetzung von SEO-Anforderungen im Rahmen der Regionalisierung bundesweiter Inhalte - Unterstützung bei SEO-relevanten Fragen zu neu konzipierten Programmen, Tools oder experimentellen Formaten
Interne Kennung: 2025-08-21-BV-DRA

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79340000 Werbe- und Marketingdienstleistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auf gesondertes Verlangen der Auftraggeberin ist nach Abgabe des Angebotes ein aktueller Handelsregisterauszug des Niederlassungsstaats des Bieters/der Mitglieder der Bietergemeinschaft vorzulegen. Unternehmen mit Firmensitz außerhalb Deutschlands haben den Nachweis der Eintragung in ein vergleichbares Register von Stellen des Herkunftslandes in deutscher beglaubigter Übersetzung einzureichen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter erklärt mit Einreichung seines Angebotes, dass er spätestens acht Wochen nach Zuschlag der Auftraggeberin nachweist, dass er über eine angemessene und gültige Betriebshaftpflichtversicherung oder eine vergleichbare Versicherung aus einem Mitgliedsstaat der EU oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) mit mindestens folgenden Deckungssummen verfügt: a. 1.000.000 EUR für Personen- und Sachschäden sowie b. 1.000.000 EUR für Vermögensschäden, inkl. Schäden aufgrund von datenschutzrechtlichen Verstößen. (a) Hinweis Bietergemeinschaften: Im Fall der Bildung einer Bietergemeinschaft ist die zuvor genannte Erklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung von dem bevollmächtigten Mitglied der Bietergemeinschaft mit dem Angebot einzureichen. Der Nachweis der Versicherungsbescheinigung ist von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft der Auftraggeberin binnen acht Wochen nach Zuschlagserteilung vorzulegen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es müssen mindestens drei Referenzen über Leistungen nachgewiesen werden, die innerhalb der letzten drei Kalenderjahre (Stichtag: Datum der Angebotsfrist) erbracht wurden und die mit dem ausgeschriebenen Auftrag vergleichbar sind. Vergleichbar sind Referenzen, die die folgenden Anforderungen erfüllen: Projektzeitraum: Die Leistungen müssen zum Zeitpunkt der Angebotsangabe mindestens seit einem Jahr erbracht werden. Laufende Referenzen, bei denen die Leistung erst seit weniger als einem Jahr erbracht wird, werden nicht berücksichtigt. Auftragsgegenstand: Die Projekte beinhalten SEO-Beratung inklusiver technischer und inhaltlicher Maßnahmen sowie strategischer Weiterentwicklung. Auftraggeber: Mindestens eine Referenz muss einen Referenzauftraggeber aus dem öffentlichen Sektor oder aus vergleichbaren Organisationen wie NGO, Stiftung, Körperschaft mit bundesweiter oder regionaler Portalstruktur haben. Leistungsumfang und Ergebnisse: Mindestens eine Referenz muss eine nachgewiesene Steigerung der organischen Sichtbarkeit von mindestens 25% innerhalb von 12 Monaten nach Aufnahme der Leistungserbringung erreicht haben. Es sind die vom Bieter /Referenzbeauftragter vorgenommenen Maßnahmen hierfür darzustellen. Bei mindestens einer Referenz muss die Mindestanzahl an Pageviews pro Kundenreferenz vor Aufnahme der Leistungserbringung bei mind. 3 Mio. Pageviews pro Jahr gelegen haben.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss ein Kernteam benennen, das mindestens die folgenden vier Rollen abdeckt: - 1 Senior SEO-Projektmanager und Strategie - 2 technische SEO- und Daten-Analysten mit nachgewiesener Erfahrung in der Analyse und Optimierung, von komplexen Webportalen (inkl. strukturierter Daten, Core Web Vitals, Crawling, Indexierung, Logfile-Analyse) - 1 SEO Spezialist Es handelt sich hierbei um die

operativ tätigen Personen, die für die Leistungsausführung eingesetzt werden. Die Qualifikationen der benannten Personen ist durch die Angaben in der Anlage "Mitarbeiterprofile" nachzuweisen. Die Mitglieder des Kernteams müssen entweder deutsche Muttersprachler sein oder über Deutschkenntnisse auf dem Niveau C2 (nach GER) verfügen. Sprachkenntnisse von Nicht-Muttersprachlern sind durch geeignete Zertifikate nachzuweisen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Grundlage für die Preisbewertung sind die im Preisblatt angegebenen Preise.

Es können insgesamt maximal 40 Punkte im Rahmen der Preisbewertung erreicht werden.

Die Bepreisungen gliedern sich in zwei Bereiche (1. jährliches Abonnement, 2. individuelle Leistungen nach Beauftragung). Für beide Preisbereiche gilt zuerst: Der Bieter mit dem jeweils geringsten Preis erhält 20 Punkte. Alle weiteren Angaben der Bieter hierzu werden rechnerisch in ein prozentuales Verhältnis zueinander gesetzt und mit Punkten entsprechend anteilmäßig bewertet

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: (1) Kreativaufgaben

Beschreibung: Es müssen insgesamt drei Kreativaufgaben bearbeitet werden. Die eingereichten Lösungen der Aufgaben werden anhand einer vergleichenden Bewertung aller eingereichten Konzepte/Lösungen bewertet. Je Aufgabe können maximal 10 Punkte erreicht werden, diese werden addiert und bilden die Gesamtpunktzahl für die Qualitätsbewertung der Aufgaben (max. 30 Punkte).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: (2) Qualifikation des Teams

Beschreibung: Es ist ein Kernteam bestehend aus einem "Senior SEO Projektmanager und Stratege" und zwei "Technischen SEO- und Datenanalysten" zur Verfügung stellen, welches die in den Eignungskriterien beschriebenen Mindestanforderungen erfüllt. Eine über die Mindestanforderungen hinausgehende Qualifikation einzelner Kernteammitglieder wird mit Punkten basierend auf den zur Verfügung gestellten Profilen des Kernteams bewertet. Je Profil können maximal 10 Punkte erreicht werden, diese werden addiert und bilden die Gesamtpunktzahl für die Qualitätsbewertung der Qualifikation des Teams (max. 30 Punkte). Über die Mindestbesetzung hinaus können dem Kernteam weitere Mitarbeiter hinzugefügt werden, deren Qualifikationen jedoch nicht in die Bewertung einfließen. Wertungsrelevant sind ausschließlich die benannten Personen. Das benannte Kernteam ist verbindlich und ein Wechsel ist nur nach Zustimmung der Auftraggeberin durch gleichwertig qualifizierte Personen erlaubt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDK5711/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDK5711>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDK5711>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/10/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen können gem. § 56 VgV erfolgen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: (1) Der Bieter erklärt mit Einreichung seines Angebotes, dass er den in der Bekanntmachung und den Auftragsunterlagen genannten Versicherungsschutz bis zum Ende dieses Vertrags aufrechterhalten wird und auf Nachfrage der/den Auftraggeberin/-innen durch Vorlage geeigneter Dokumente nachweisen wird. (2) Der Bieter erkennt die den Vergabeunterlagen beigefügten Bestimmungen zum Datenschutz und zur Datensicherheit für die Auftragsdatenverarbeitung einschließlich der Anhänge A bis E ohne Einschränkung an. (3) Es gilt die Pflicht zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der derzeit geltenden Fassung (Nichtvorliegen von Russland-Sanktionen), siehe hierzu die Eigenerklärung in den Auftragsunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 134 GWB Informations- und Wartepflicht. "(1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung

gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. (2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. (3) Die Informationspflicht entfällt in Fällen, in denen das Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb wegen besonderer Dringlichkeit gerechtfertigt ist..." § 135 GWB Unwirksamkeit. "(1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber: 1. gegen § 134 verstoßen hat..." § 160 GWB Einleitung, Antrag. (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt." § 168 GWB Entscheidung der Vergabekammer. "(1) Die Vergabekammer entscheidet, ob der Antragsteller in seinen Rechten verletzt ist und trifft die geeigneten Maßnahmen, um eine Rechtsverletzung zu beseitigen und eine Schädigung der betroffenen Interessen zu verhindern. Sie ist an die Anträge nicht gebunden und kann auch unabhängig davon auf die Rechtmäßigkeit des Vergabeverfahrens einwirken. (2) Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden..."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: AOK-Bundesverband eGbR - Arbeitsgemeinschaft von Körperschaften des öffentlichen Rechts
Organisation, die Teilhabeanträge entgegennimmt: AOK-Bundesverband eGbR - Arbeitsgemeinschaft von Körperschaften des öffentlichen Rechts

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: AOK-Bundesverband eGbR - Arbeitsgemeinschaft von Körperschaften des öffentlichen Rechts

Registrierungsnummer: GsR634B

Postanschrift: Rosenthaler Str. 31

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10178

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@bv.aok.de

Telefon: +49 3034646-0

Internetadresse: <https://www.aok.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: t:022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

31195597-c704-48e0-872c-3679177b9481-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Die Angebotsfrist endet neu am 07.10.2025; 10:00 Uhr.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f09f3f75-d024-4925-bf5d-119a2ea41d44 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/09/2025 14:44:03 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 610871-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 179/2025
Datum der Veröffentlichung: 18/09/2025